

Festival of Lights im WBM-Quartier Nikolaiviertel

10.10.2018

Fachinformation

Jährlich begeistert das „Festival of Lights“ hunderttausende Besucher der Hauptstadt. 2018 kooperierte die WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mit dem chinesischen Kulturzentrum und Haitian Culture, um im Nikolaiviertel gezielt einen (leuchtenden) Kontrast zur mitteleuropäischen Baukultur zu setzen. Bis zum 14. Oktober 2018 erfreuen sich zehntausende Besucher*innen an dem Lichterfest, welches ungewohnte und ungewöhnliche Perspektiven auf die historisierenden Bauten in Fertigteilbauweise und die dominierende Nikolaikirche bot.

Haitian Culture ist der größte Betreiber von traditionellen chinesischen Laternenfestivals weltweit. Neben dessen großformatigen Laternen werden rund um die Nikolaikirche aus fragilere Leuchtoobjekte aus Haining in der chinesischen Provinz Zhejiang gezeigt. Die Installationen reichen von der klassischen Laterne bis zu großformatigen Tier- und Pflanzenfiguren aus Papier.

Im Nikolaiviertel - „Berlins guter Stube“ - verwaltet die WBM rund 800 Bestandswohnungen und gut 17.000 m² Gewerbeflächen. Neben Gastronomie und Einzelhandel vermietet die WBM dort auch Gewerbeeinheiten an drei Museen und kooperiert für die vielen Veranstaltungen im Viertel mit örtlichen Vereinen und dem ansässigen Stadtmuseum Berlin.

Bild © Claudius Pflug



<https://bbu.de/beitraege/festival-lights-im-wbm-quartier-nikolaiviertel>